

Familienklamauk auf Sylt

Fans der norddeutschen Autorin Dora Heldt dürfen sich freuen: Nach ihrem letztjährigen Erfolg mit "Urlaub mit Papa", einem Roman, der auf den oberen Plätzen der Bestsellerlisten zu finden war, erscheint nun ihr neuer Roman "Tante Inge haut ab". Das neue Werk ist eine weitere Geschichte über Christine, die geschiedene Mittvierzigerin, die alle Hände voll damit zu tun hat, ihr Liebesleben und ihre Familie, besonders ihren schrulligen und verrückten Vater, in den Griff zu bekommen. Schon in den drei vorangegangenen Romanen "Ausgeliebt", "Unzertrennlich" und "Urlaub mit Papa" erzählte Dora Heldt auf heitere Weise von Christine und ihrer Familie.

Christine freut sich darauf, endlich einmal einen ruhigen Urlaub mit ihrem neuen Traummann Johann auf ihrer Heimatinsel Sylt verbringen zu können. Doch dass dies sich schwieriger als gedacht gestalten sollte, bemerkt sie in dem Moment, in dem sie ihre Tante Inge auf dem Bahnsteig in Westerland entdeckt. Die 64-Jährige, die seit über 40 Jahren mit ihrem Mann Walter verheiratet ist und mit ihm in einem Reihenhaus in Dortmund lebt, scheint in einer Art Lebenskrise zu stecken: Die sonst so brave und treue Ehefrau und Mutter reist plötzlich alleine nach Sylt, trifft sich dort mit anderen Männern und betrinkt sich am helllichten Tag. Christine versteht die Welt nicht mehr.

Natürlich verbringt Christine mit ihrem Johann alles andere als ruhige Tage auf Sylt, denn sie können Tante Inge und vor allem Christines Vater, dem besorgten älteren Bruder und seinen überzogenen Theorien, nicht entkommen. Als dann auch noch in Tante Inges Ferienwohnung eingebrochen wird und Renate, Inges extrovertierte Kurbekanntschaft, nach Sylt reist, um ihrer Freundin beizustehen, ist das Chaos perfekt, und die Sorge um Tante Inge wächst. Notgedrungen wird ihr Mann Walter in Dortmund benachrichtigt und nach Sylt beordert, um seine Ehefrau wieder zur Vernunft zu bringen.

Dora Heldt erzählt diese weitere Episode aus Christines Leben mit so viel Schwung und Witz, dass man gar nicht umhinkommt, mit Christine, Inge, Johann und all den anderen zu lachen, zu weinen und zu verzweifeln. Mit Sylt als Kulisse ist "Tante Inge haut ab" die perfekte, amüsante und leicht verdauliche Lektüre für die kommende Urlaubssaison.

Sabine Mahnel 04.05.2009

Quelle: www.literaturmarkt.info